

Kalebasse

EMK/4.538



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Kalebasse // el-cy: kolódschin // tr-cy: su gabađı / su kabađı

Die Kalebasse ist mit Brandmalerei verziert. Am Bauch befindet sich in einem runden Feld die Darstellung Zyperns mit Einteilung in die Bezirke, die auch benannt sind, darüber der Schriftzug CYPRUS. Auf der gegenüberliegenden Seite ist ebenfalls in einem runden Feld ein Esel abgebildet. Darunter und entlang des leicht bauchigen Halses sind geometrische Muster ausgeführt. Der stark eingekürzte Stängel hat ein eingebranntes Loch.

Der Ziergegenstand wurde 1989 in Limassol erworben.

H: 20,5 cm

Objektklasse

Kalebasse
Ziergegenstand

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Limassol

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1989

Material

Flaschenkürbis

Technik

Brandmalerei

Abbildung

Landkarte, Zypern

Esel
Geometrisches Motiv

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 211.](#)

Hier im Kapitel Kalebassen publiziert als "Kalebasse, kolódschi(n)/gologa; EMK 4.538

Leicht bauchiger Hals, eingebrannte geometrische Muster, Darstellung eines Esels, die Umrisse Zyperns; 1989/Limassol; H 20,5 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Kalebassen finden Sie hier.](#)